

## B1.15 Zukunftsvisionen

### Das können Sie lernen:

- wie man Prognosen ausdrückt,
- wie man deutlich macht, dass man etwas nicht genau weiß.

1

### Was wird sich in 50 Jahren ändern?



**W**ird man zum Arzt gehen müssen, um sich untersuchen zu lassen oder wird es virtuelle Möglichkeiten geben?

**W**ird sich die Gesundheitsversorgung global bessern?

**W**elche Rolle werden private Stiftungen in der medizinischen Forschung spielen?

1



**W**ie werden wir kommunizieren?

**W**ie und wo werden wir unser Wissen speichern?

**W**ird es noch eine komplett private Kommunikation geben?

## B1.15 Zukunftsvisionen

### 2 Fantasieren Sie weiter:



Wird es noch private Autos geben?

Wie teuer werden Flugtickets sein?

Wie werden Großstädte ihr  
Verkehrsproblem lösen?

Werden ökologische Bauprojekte die  
Regel oder die Ausnahme sein?

Wie wird man Energie erzeugen?

Wie wird die Abfallentsorgung geregelt  
werden?



2

3 Sie haben die Gelegenheit ins Jahr 2050 zu reisen. Was sehen und erleben Sie?

4 Schreiben Sie einen Artikel für eine Zeitung.



## B1.15 Zukunftsvisionen



Die folgenden Sätze sind Satzbeispiele und Fantasiestützen. Bedienen Sie sich!

### Medizinische Versorgung

Es wird viele Ärztehäuser geben. Spezialisten werden nur noch in Krankenhäusern arbeiten, weil das billiger ist.

Ich glaube, es wird keine Krankenhäuser mehr geben, nur für **Operationen**. Danach kommen die Patienten direkt in ein Pflegehaus. Dort leben Kranke für kurze Zeit und ältere Menschen für eine lange Zeit.

Es wird kaum noch direkte Patientenkontakte geben. Die **Telemedizin** wird sich schnell entwickeln.

Jeder Mensch wird einen Apparat haben, der ständig die **Körperfunktionen** kontrolliert und die Daten an ein Kontrollzentrum **weitergibt**. Wenn **Probleme auftreten**, wird ein Arzt informiert.

Der Kontakt zwischen einem Arzt und einem Patienten ist wichtig, den wird es immer geben. Ich **glaube nicht an** die Telekommunikation.

**Vorausgesetzt** die Menschen akzeptieren eine Totalüberwachung, glaube ich, dass die Telekommunikation der große Trend der Zukunft sein wird.

Die Menschen werden **aus medizinischer Sicht** gut versorgt, aber das soziale Leben wird komplizierter und schneller. Das gleicht sich **vermutlich** aus. Also werden die Menschen nicht älter werden als jetzt.

Die **medizinische Versorgung** ist der Schlüssel zu einem langen Leben, deshalb denke ich, dass die Menschen **tatsächlich** älter werden als jetzt.

### Kommunikation

Es wird auch in Zukunft eine schriftliche, mündliche und fernmündliche Kommunikation geben, daran ändert sich nichts.

Es wird nur noch Telefonate mit **Bildübertragung** geben.

Es wird ein Gerät geben, mit dem man kommuniziert und es wird so klein sein, dass es in jede Hosentasche passt. Man kann die Größe des Gerätes einfach ändern. Das Gerät wird ohne Akku funktionieren, es arbeitet mit **Körperwärme**.

Daten speichern wir nur noch online. Die **Datenmengen** werden zu groß sein, um sie auf dem Rechner zu Hause abzuspeichern. **Speicherplatz** in einer Cloud wird aber auch nicht kostenlos sein.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass wir einen Chip auf unserem Körper tragen, der **alles in einem** ist: Kreditkarte, Krankenversicherungskarte und Speicherplatz für unsere privaten Daten.

Ich fürchte, eine rein private Kommunikation ist eine Illusion. Wir werden **überwacht** werden und können nichts dagegen tun.

## B1.15 Zukunftsvisionen

Sicher ist, dass es schwer sein wird, sein privates Leben **abzugrenzen**.

### Verkehr

Natürlich, private Autos wird es immer geben. Die Leute wollen **unabhängig** sein. Ich fürchte, dass **Kraftstoff** bald sehr teuer sein wird und ein privates Auto ein Luxus ist, den **sich** viele nicht mehr **leisten können**.

Der **öffentliche Nahverkehr** wird ausgebaut werden, schon allein, weil man das Verkehrsproblem in den Städten nicht anders lösen kann.

Vielleicht ist Car-Sharing das Konzept der Zukunft.

Ich denke, das Verkehrsproblem in den Industrienationen löst sich von selbst. Die Leute werden von zu Hause aus arbeiten, sie kaufen im Internet und skypen mit Ihren Freunden. Man wird nicht mehr so viel unterwegs sein.

Die Schwellenländer werden am meisten unter dem zunehmenden Verkehr leiden. Ich kann mir nicht vorstellen, wie sie das Problem in den Griff bekommen könnten. Dazu fehlt mir die Fantasie.

### Gebäude

Die **Klima- und Umweltprobleme** werden so groß sein, dass alle **Bauprojekte** nach **ökologischen Kriterien** durchgeführt werden müssen.

Viele werden wieder in **traditioneller Weise** bauen, einfach weil es am billigsten ist.

Energie wird sehr **kostbar** sein. Man wird Energie **dezentral** erzeugen.

Schon jetzt forscht man intensiv über neue **Energiequellen**. Ich bin mir sicher, dass **Energieerzeugung** kein Problem sein wird.

Energie wird so teuer sein, dass nur ein Teil der Weltbevölkerung Energie nutzen kann.

Das **Müllproblem** wird man nicht lösen können.

Ich denke, dass man das Müllproblem lösen wird. Es wird **effiziente Recyclingmethoden** geben.

